

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1868

346 (17.12.1868) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. (Drittes Blatt) Donnerstag den 17. Dezember 1868.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.1. Für die neuen Militärgebäude in Gottesau sollen folgende Bauarbeiten im Commissionswege in Accord gegeben werden:

- a) Schreiner-Arbeiten mit theilweiser Hinzugabe des Holzes im Anschlag zu . . . 7212 fl.
- b) Glaser-Arbeiten im Anschlag zu 4851 fl.
- c) Tücher-Arbeiten im Anschlag zu 1873 fl.
- d) Pfäherer-Arbeiten im Innern der Gebäude im Anschlag zu . 5873 fl.

Die Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen können im Militärbaubureau, Kreuzstraße 9, täglich von 8-12 und von 2-6 Uhr eingesehen werden, woselbst auch die schriftlichen Angebote in Prozentsätzen der Ueberschlagsbeträge ausgebrüdt längstens bis **Donnerstag den 24. d. M.**, früh 11 Uhr, versiegelt und mit der Aufschrift „Commissions-Angebote über Militär-Bauarbeiten“ versehen, portofrei einzureichen sind.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1868.

Der Groß-Militärbaumeister:

J. Hochstetter.

Eggenstein.

Jagdverpachtung.

Die Ausübung des Jagdrechts auf der Gemarkung Eggenstein, bestehend in 4341 Morgen Wald, Feld, Wiesen und Wasser, wird am **Dienstag den 29. Dezember l. J.**, Nachmittags 2 Uhr, in drei Jagdstrichen in dem hiesigen Rathhause auf drei Jahre vom 1. Februar 1869 bis dahin 1872 mittelst Versteigerung verpachtet.

Die Steigerungsbedingungen liegen in dem Rathhause zur Einsicht auf.

Eggenstein, den 11. Dezember 1868.

Das Bürgermeisterramt.

Der Dienstverweser.

Gemeinderath **Noth.**

vd. Hügle.

Holzversteigerung.

2.1. An der Straße von hier nach Weiertheim, zwischen dem Eitlingerthor und der Maschinenfabrik, werden

Montag den 21. d. M.

circa 16 Klafter Ahornholz und

1200 Stück Wellen

zu Eigenthum öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr vor dem Eitlingerthor.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1868.

Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Soplienstraße 27 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 5 tapezirten, heizbaren Zimmern auf den 23. April l. J. billig zu vermieten. Das Haus hat Gas-Einrichtung.

Sächsische Weihnachtsstollen, Berliner Gewürzbrod.

Georg Ribhaupt,

Hof-Conditor,

Friedrichsplatz 5.

Glacirte Früchte u. Marronen.

Compots.

Springerle, Breden, Basler und Nürnberger Lebkuchen.

Bonbonniere's, Bonbons, Chocolade.

Christbäumchen, alle möglichen Zuckerwaaren zur Verzierung derselben.

Zum Besuch meiner reich ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

erlaube ich mir hiermit freundlichst einzuladen.

Wilhelm Becker, Conditor,

*2.2. Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 14.

4.3. **Adolf Römhildt,**

Ecke der Akademie- u. Linkenheimerthorstraße,

erlaubt sich die nachstehend verzeichneten Waaren in bester Qualität für die herannahenden Festtage zu billigen Preisen zu empfehlen:

Backmehl (Poudre),
Kunstmehl, 1. Qualität,
Cölnner Melis, 1. Qualität,
" Mandeln, " feig gesteben,
" Bugliser,
Orangeat,
Citronat,
Feigen,
Rosinen,
Corinthen,
Citronen,
Gewürze, ganze und gemahlene,
Zuckersyrup, holländischen,
Lindhonia,

Savanna-Honig,
Honiglebkuchen von Weiten,
Liqueure, mittelf. u. feine Sorten,
Kirschenwasser, Oberkircher,
Zwetschgenwasser, "
Arac, ächten (von Batavia),
Rum, " Jamaica),
Cognac, französischen,
Orangen-Rum-Punschschenz,
" Arac, "
Wachsstöcke in verschiedenen
Farben und Größen,
Wachskerzen in verschiedenen
Farben und Größen.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 6, parterre auf die Straße gehend, ist ein schön möbirtes Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten.

* Baldhornstraße 4 ist im zweiten Stock ein möbirtes, heizbares Mansardenzimmer an eine anständige Person sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

* Stephaniensstraße 35 ist ein unmöbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Innerer Zirkel 17 sind im zweiten Stock 2 möbirt (ein großes und ein kleines) Zimmer sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

* Ein helles, geräumiges, gut möbirtes Zimmer ist auf 1. Januar zu vermieten: Langestraße 136, zwei Stiege hoch.

Wohnungsgeuch.

* Eine stille Familie sucht auf den 23. April eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör, womöglich im westlichen Stadttheil. Adressen beliebe man Jähringerstraße 104 im dritten Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommandes Ziel eine Stelle: Amalienstraße 4, eine Stiege hoch.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Kreuzstraße 7.

* Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches dem Kochen gut vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Karl-Friedrichstraße 23.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, nähen und bügeln kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Langestraße 217 im ersten Stock, links.

* Ein reinliches, braves Mädchen findet sogleich oder auf Weihnachten als Kindsmädchen eine Stelle. Näheres Ecke der Jähringer- und Kreuzstraße 26.

* Auf nächstes Ziel werden zwei Mädchen gesucht, wovon das eine schön nähen, das andere etwas kochen, waschen und putzen kann: Erbprinzenstraße 20 im untern Stock.

* Eine kinderlose Familie sucht auf Weihnachten ein solides Mädchen, das die häuslichen Arbeiten willig verrichtet und sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann. Näheres Langestraße 131 im dritten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße, in der Eintracht.

* Zwei Mädchen, wovon das eine bürgerlich kochen, waschen, putzen und spinnen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, das andere nähen und bügeln kann auch Liebe zu Kindern hat, suchen auf Weihnachten Stellen als Zimmermädchen. Dieselben sehen nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung. Zu erfragen im äußern Zirkel 15.

Commissions-Lager aller Sorten Thee.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß wir ein Depot unserer anerkannt vorzüglichen Thee-Sorten Herren **F. Mayer & Cie.**, Hoflieferanten in Karlsruhe, übertragen haben und bitten um geneigte Abnahme.

Otto Roclofs & Zoonen,
Amsterdam.

Gegründet im Jahre 1764.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Annonce erlauben wir uns anzuzeigen, daß wir stets ein wohlaffortirtes Lager von Thee in Original-Verpackung und zu Original-Preisen haben und halten uns bei Bedarf bestens empfohlen.

F. Mayer & Cie.,
Großh. Hoflieferanten.

Zur Feinbäckerei

empfiehlt:

Mandeln, neue süße,
Rosinen und Corinthen,
Citronat und Drangeat,
feine Gewürze,

reinen gestoßenen Zucker,
Backpoudre und Backbluten,
reinen Havana-Honig,
holländischen Syrup

Conradin Haagel,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Wir Unterzeichnete beehren uns, dem hiesigen wie auswärtigen Publikum anzuzeigen, daß wir **Durlacherthorstraße 36** ein

Woll- und Kurzwaaren-Geschäft

unter Heutigem eröffnet haben.

Unser Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, bei soliden, guten und billigen Waaren die verehrlichen Käufer zufrieden zu stellen und bitten um geneigten Zuspruch. Karlsruhe, den 10. Dezember 1868.

Moritz Schulz,
Mina Schulz, geb. Birkenmaier.

Mein bestrenommirtes und auf das Reichste assortirte

Cigarren- & Tabak-Lager

bringe in empfehlende Erinnerung und bemerke insbesondere **Damen**, die meine Artikel für Weihnachtsgeschenke bestimmen und mit Vertrauen kaufen wollen, daß jedes von mir ausgehende Kistchen nicht convenirenden Falls wieder ausgetauscht wird.

Fr. Baumüller, Gr. Hoflieferant.

9.3. Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.

Zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt

Chr. Köbig,

Porzellan- & Glashandlung, Friedrichsplatz 10:

Tafel-, Kaffee-, und Thee-Service, Obst- und Brodtkörbe, Kuchenplatten, Dessertteller, Cabarets, Butterdosen, weiß und decorirt, Bouillon- und Kaffee-Tassen, Kinder-Service, Crystall-Tisch-Service, Steinfelche, Wassergläser etc.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermädchen bis Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht (auch als Kindermädchen) auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres Blumstraße 21.

* Ein solides, braves Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 20 im Hinterhaus eine Etage hoch, links. — Ebenfalls ist auch ein Gänsefall zum Schließen zu verkaufen.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut nähen, bügeln und spinnen, überhaupt einem Hauswesen gut vorstehen kann, sucht als Küchen- oder Zimmermädchen eine Stelle. Näheres Ritterstraße 14.

* Eine gute Köchin welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder bis Weihnachten eine Stelle. Spitalstraße 45.

Privat-Bekanntmachungen.

Spiegel

in Gold- und braunen Rahmen in großer Auswahl empfiehlt billig

K. Lindner,

Waldstraße 9.

Kaffeemaschinen

Non plus ultra

sind in allen Grössen eingetroffen. Ebenso bringe ich mein reiches Lager von

Erdöl-Lampen

in empfehlende Erinnerung. **Aug. Mayerle,** 4.3. Herrenstrasse 8.

Dunst-Schalen

3.2. auf Zimmer-Ofen, fenerfestes irdenes Kochgeschirr und Kinder-Kochgeschirr sind wieder eingetroffen bei **Louis Rein,** gegenüber von den Gebr. Leichtlin.

Das Neueste in Ballquirlanden

in schönster Auswahl bei **Sophie Seiler Wittwe,** 3.2. Langestraße 130.

Zu Festgeschenken seien in zierlichen Ausgaben und eleganten Einbänden empfohlen:

J. W. Sebel's Werke, 2 Bde., 1 fl.; **Th. Körner's** sämmtl. Werke, 2 Bde., 1 fl.; **Lessing's** Meisterdramen 39 fr.; **Schiller's** Gedichte 27 fr.; **Goethe's** Gedichte 33 fr.

Reichhaltiges Lager von Büchern aus der schönen Literatur, Volks- und Jugendschriften. Cataloge gratis von

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung am Marktplatz.



Joh. Padewet,

Hof-Saiten- und Instrumentenmacher,

Karl-Friedrichstraße 4,

empfehlte sein neu vervollständigtes **Musik-Instrumentenwaarenlager**, bestehend in $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{4}$ Violinen, Violas, Cellos, Bass, Gitarren und Zithern in gewöhnlicher und feiner Sorte, Windharfen, Mandora und Mandolinen. Bögen zu obengenannten Streich-Instrumenten in allen Preisen. 21.

3.1. Wir erlauben uns, auf unsere reiche Auswahl von

Walddruckbildern

aufmerksam zu machen.

Unser Lager ist soeben wieder ergänzt und mit ganz neuen Bildern vermehrt, wodurch wir nun Landschaften und Genrebilder in allen Größen vorrätig haben.

Wir führen nur ganz gute, preiswürdige Bilder.

Die Preise sind billigt gestellt, von 6 fl. an ohne Goldrahmen.

Goldrahmen sind theils vorrätig, theils werden sie auf's Schnellste angefertigt.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

3.3. Freitag, den 18. Dezember 1868

Concert,

gegeben von

Julius Stockhausen

im großen Saale des Museums.

Unter freundlicher Mitwirkung der Herren **Deecke, Steinbrecher, Glück** und **Lindner**.

Programm:

- 1) **An die ferne Geliebte**, Liederkreis von Beethoven.
- 2) **Streichquartett** (D-dur) von J. Haydn.
- 3) **Arie** aus der Oper: „Das Rothkäppchen“ von Bocildien.
- 4) **Variationen** aus dem A-dur-Quartett (op. 18) von Beethoven.
- 5) **Drei Lieder:**
 - a. **Nachtstück** (op. 36) von Fr. Schubert.
 - b. **Mainacht** von Brahms.
 - c. **An den Sonnenschein** von R. Schumann.

Anfang 7 Uhr.

Preise der Plätze:

- Ein reservirter Platz im Saale 1 fl. 24 kr.
- Ein nicht reservirter Platz im Saale 1 fl. —
- Gallerie — fl. 48 kr.

Billete sind Donnerstag und Freitag in den Musikalienhandlungen von **Dört, Frey** und **Schuster** und Abends an der Kasse zu haben.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein wohl assortirtes Lager, bestehend in:

Herrenkoffern,
 Damenkoffern,
 Handkoffern,
 Sutfutteralen,
 Patenttaschen,
 Umhängtaschen,
 Geldtaschen,
 feinen Reisetaschen,
 Reisesäcken,
 feinen Damentaschen,
 gewöhnlichen Damentaschen,
 Jagdtaschen,

Pulverhörnern,
 Waschrollen,
 Reise-Necessaires,
 Necessaires,
 Necessaires mit Musik,
 Cigarrenetuis,
 Portemonnaies,
 Geldtäschchen,
 Briestaschen,
 Schulmappen,
 Schultaschen,
 Kinderhosenträgern,

Hosenträgern,
 Strumpfbändern,
 Herren-Blaidriemen,
 Damen-Blaidriemen,
 Stulpen,
 Reitpeitschen,
 Reitstöcken,
 Spazierstöcken,
 Reisesflaschen,
 Knabengürteln,
 Nähsteinen,
 Arbeitsköfferchen

und noch vielen derartigen Gegenständen zu billigst gestellten Preisen.

K. Rieger,

Karl-Friedrichstraße 1.

3.3.

Restaurations

zu den

Vier Jahreszeiten.

Heute und fortwährend feines **Märzenbier**, nach Wiener Art gebraut, aus der Brauerei von Schaller zum Rapfen in Labr, der Schoppen 3 1/2 kr., empfiehlt bestens

Wilh. Wickert.

Wein-Verkauf.

3.2. Wegen Aufgabe eines Patentkellers ist noch 1 Faß von 8 Dhm reingehaltenem, altem Oberländer Wein von bester Lage in vorzüglicher Qualität im Ganzen oder theilweise, jedoch nicht unter 15 Maas, zu verkaufen. Im Kontor des Tagblattes das Nähere.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 17. Dez. IV. Quart. 139. Abonnements-Vorstellung **Die Räuber**. Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Nach dem Original eingerichtet.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Salon Agoston

auf dem Schloßplatz.

Heute, Donnerstag den 17. Dezember 1868:

Große brillante Vorstellung.

Anfang halb 8 Uhr.

Billete sind täglich von 11 bis 1 Uhr an der Kasse zu haben.

An Sonn- und Feiertagen finden zwei Vorstellungen, um 4 und 7 Uhr, statt.